



Hoffnungskirche Bielefeld
16. Mai 2021 – Exaudi

**Vorschlag für einen Hausgottesdienst
mit Audio-Predigt**

unter <http://hoffnungskirche-bielefeld.de/Predigten/predigten.html>

Tipps für die Vorbereitung

1. **Ich finde eine geeignete Zeit**, allein oder zusammen mit meiner Familie bzw. meinen MitbewohnerInnen. Wir verabreden, ob wir gemeinsam teilnehmen, oder dass ich in der Zeit ungestört sein kann.
2. **Ich finde einen Ort**, an dem ich mich wohlfühle – mittendrin in meinem Zuhause ("am Küchentisch") oder in einem Raum, einer Zimmerecke, wo ich mich gut sammeln kann. Wenn ich einen festinstallierten PC nutze, ist der Ort vorgegeben – wie wenn ich zur Kirche gehe! ☺
3. **Ich aktiviere bei Bedarf die technischen Hilfsmittel**: Möchte ich vielleicht vorher/nachher ein Lied von einer CD anhören? Ist das mobile Endgerät aufgeladen? Habe ich Stromanschluss in der Nähe? Brauche ich ein Headset?
4. **Ich richte mir meinen Platz ein**: z. B. mit meiner Bibel, einem Bild, einem Kreuz, einer Kerze, einer Blume – so dass ich mich willkommen fühle. Ich wähle vielleicht auch eine Sitzgelegenheit und eine Art zu sitzen, die mir hilft, entspannt, offen und wach da zu sein.
5. **Ich lege den Ablauf bereit** und das Liedblatt, vielleicht auch das Liederbuch. Wenn wir **Abendmahl** feiern, bereite ich Brot und Kelch vor. Hier finde ich die Predigt zum Anhören: <http://www.hoffnungskirche-bielefeld.de/>
6. **Ich finde Wege, um mich nicht ablenken zu lassen**, z. B. Telefon / Handy lautlos bzw. abstellen oder zudecken; Zettel und Stift bereitlegen, um eventuell etwas notieren zu können, was ich nicht vergessen möchte. Manchen hilft es zur Konzentration, etwas auszumalen, während sie zuhören, oder bei der Predigt mitzuschreiben.
7. **Ich folge der Liturgie in meinem eigenen Tempo.**
Oder: ich folge im **Livestream** dem **Präsenz-Gottesdienst in der Hoffnungskirche**, der ab 10 Uhr bereitgestellt wird. Der Link ist auf der Homepage und im Newsletter.
Oder: ich nehme am **Zoom-Gottesdienst der Hoffnungskirche teil**, der am Sonntag um 10 Uhr (bzw. 17 Uhr) beginnt. Der Link ist im Newsletter.
8. **Zur Sammlung/Kollekte**: Eine Idee: Ich tue das Geld "ganz in echt" in eine Dose. Oder ich schreibe auf einen Zettel, was ich heute in die Kollekte geben würde. Der Zettel kommt in die Dose. Bei Gelegenheit nehme ich das Geld mit zum nächsten Präsenz-Gottesdienst, oder ich überweise es.

Wir wünschen Dir / Euch – ob fern oder nah - einen gesegneten Gottesdienst!

Elisabeth und Lothar Fast und Tom Schönknecht

Für diesen Sonntag: Exaudi (Herr, höre meine Stimme)

Losung: Er aber, unser Herr Jesus Christus, und Gott, unser Vater, der uns hat geliebt und uns gegeben einen ewigen Trost und eine gute Hoffnung durch Gnade, der mache getrost eure Herzen und stärke euch in allem guten Werk und Wort.
2. Thessalonicher 2, 16-17

Lehrtext: Unser Leben währet 70 Jahre, und wenn`s hoch kommt, so sind`s 80 Jahre, und was daran köstlich scheint, ist doch nur vergebliche Mühe; denn es fährt schnell dahin, als flögen wir davon. Psalm 90, 10

Für die kommende Woche: Herr, höre meine Stimme, wenn ich rufe; sei mir gnädig und erhöre mich! Psalm 27, 7

Sonntags-Begrüßung

Herzlich willkommen zu diesem Gottesdienst! Schön, dass du da bist. Du hast die Woche hinter dir gelassen, lässt alles ruhen und hast dir Zeit genommen. Du feierst jetzt mit allen, die dabei sind, Gottesdienst. Du möchtest hören, was Gott uns heute durch Tom Schönknecht sagt. Wir sind hier im Namen Gottes, des Vaters und im Namen Jesu, unseres Herrn und im Namen des Heiligen Geistes, der uns leitet.

Lied

Allein Gott in der Höh sei Ehr und Dank für seine Gnade,
darum dass nun und nimmermehr uns rühren kann kein Schade.
Ein Wohlgefalln Gott an uns hat; nun ist groß Fried ohn Unterlass,
all Fehd hat nun ein Ende.
Wir loben, preisen, anbeten dich; für deine Ehr wir danken,
dass du, Gott Vater, ewiglich regierst ohn alles Wanken.
Ganz ungemessn ist deine Macht, fort gschieht,
was dein Will hat bedacht. Wohl uns des feinen Herren.
O Jesu Christ, Sohn eingeborn deines himmlischen Vaters,
Versöhner derer, die verlorn, du Stiller unseres Haders,
Lamm Gottes, heilger Herr und Gott: nimm an die Bitt von unsrer Not,
erbarm dich unser aller.
O heilger Geist, du höchstes Gut, du unser aller Tröster:
vor Teufeös G`walt fortan behüt, die Jesus Christ erlöset
durch große Mater und bitterm Tod; abwend all unsern Jammer und Not.
Darauf wir uns verlassen.

Gebet

Treuer Gott, danke, dass du immer und auch jetzt bei uns bist,
egal, wo wir uns befinden. Bei dir dürfen wir zur Ruhe kommen.
Nur einfach hinhören und verstehen was du uns sagen möchtest.
Und dann gestärkt neue Schritte wagen. Wir bitten dich um
deinen Segen für Tom und für uns. Amen

Lied

Refrain:

Dein Wort ist ein Licht auf meinem Weg, wenn ich durch das Dunkel geh.
Dein Wort ist ein Licht auf meinem Weg, dass ich deine Hilfe seh.

Nebel rings umher, ich seh dich nicht mehr,
kann den Weg nicht mehr sehen.
Doch dein Wort ist das Licht, das durch den Nebel bricht,
du führst mich an deiner Hand.

Mauern hart und kalt, geben keinen Halt,
drohend stehen sie vor mir.
Doch dein Wort ist mein Schwert, das aller Härte wehrt.
Du stellst mich auf weiten Raum.

Tränen wischst du fort, tröstest durch dein Wort,
Kraft zum Leben gibst du mir.
Und wie ein weites Meer ist dein Wort, großer Herr,
unergründlich, tief und reich.

Predigt von Tom Schönknecht zu 5. Mose 5,16

„Du sollst Vater und Mutter ehren.“

Stille, Fürbitte

Unser Vater im Himmel, wir treten vor dich und legen dir hin,
was uns in unserem Umfeld bekümmert und in der gesamten Welt.
Wir bitten dich für Erkrankte und Sterbende und für alle,
die ihnen zur Seite stehen und sie pflegen, Ärzte und Pflegende.
Wir sind erschüttert über diese andauernde Pandemie, die immer
noch und besonders in Indien wütet. Wir sind hilflos und erhoffen
dein Erbarmen. Wir bitten dich für alle, die mutlos geworden sind,
erhalte ihr Vertrauen zu dir und stärke sie. Und hilf uns, die Not
miteinander zu teilen. Wir bitten dich für unsere Missionare in Ismir,
in der Türkei, Marlene und Ertan Cevik und für Angelika und Rod
Ragsdale in der Elfenbeinküste. Erhalte ihre Gesundheit und schenke
ihnen Freude bei ihrer Arbeit. Und für unsere Politiker bitten wir
um Weisheit und kluge Entscheidungen zum Wohl unserer Gesellschaft.
Und du siehst, wie es weltweit aussieht, aktuell besonders zwischen
den Israeliten und Palästinensern. Erbarme dich Herr.
Danke, dass du uns hörst. Amen

Vaterunser

Lied

Wir sind dein Eigentum, wir sind in deinen Händen.
Wir trauen deiner Macht an allen Enden.

Wir sind in großem Kampf, wir sind in großem Frieden:
Vergebung unsrer Schuld ist uns beschieden.

Wir irren jeden Tag, wir zweifeln und wir sorgen
und dennoch bleibt das Herz in Gott geborgen.

Wir sind in seiner Hand, wir sind von ihm umgeben.
O Herr wir danken dir für dieses Leben.

Zum Abschluss die Bitte um Gottes Segen

Segne und behüte uns durch deine Güte.
Herr, erhebe dein Angesicht über uns, und gib uns Licht.

Schenk uns deinen Frieden alle Tag hinieden.
Gib uns deinen guten Geist, der uns stets zu Christus weist.

Und der Friede Gottes, der höher ist als unsere Vernunft,
der halte unseren Verstand wach und unsere Hoffnung groß
und stärke unsere Liebe. Amen

Gemeindeinformationen

Geburtstage der vergangenen Woche sind in der Beilage
zum Gemeindebrief zu finden.

Die Sammlung heute ist für die Baukasse bestimmt.

Wir wünschen euch und uns einen Sonntag
zum Aufatmen
und eine Woche des Hörens und Losgehens.